



Sammlung Theaterzettel

Die beiden Schützen

Lortzing, Albert

1843-01-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 47. — Montag, den 2^{ten} Januar, 1843.

Die beiden Schützen.

Romische Oper in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen frei bearbeitet.
Musik von Albert Lortzing.

Amtmann Wall	Herr Ditt.
Caroline, seine Tochter	Mlle. Eder.
Wilhelm, sein Sohn, Soldat im ersten Schützen-Bataillon, unter dem Namen Wilhelm Stark	Herr Brassin.
Peter, sein Vetter	Herr Discant.
Busch, ein wohlhabender Gastwirth	Herr Freund.
Suschen, seine Tochter	Mlle. Vernier.
Gustav, sein Sohn, Soldat im dritten Schützen-Bataillon	Herr Kreuzer.
Jungfer Lieblich, Haushälterin	Mlle. Heid.
Schwarzbart, ein Dragoner, Wilhelms Freund	Herr Leser.
Barsch, Invaliden-Unteroffizier Soldaten. Nachbarn. Landleute.	Herr Becker.

Die Handlung geht in einem Landstädtchen vor.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Krank: Hr. Braunhofer. — Hr. Quien. — Beurlaubt: Mad. Schön.

Heute Abend 7 Uhr: Erster Theater-Vorhall im Wirthschafts-Locale „zur schönen
Aussicht“ vor der Heidelberger Barriere.